

Anruf genügt!
Ihre gebührenfreie
Hotline für
**private
Kleinanzeigen**
0800-50 71-333
STADTZEITUNG

BOBINGER

Mittwoch, 26. Oktober 2011
Verbreitungsgebiet: 113 Bobingen

**ALLES ZUM
BAUEN
RENOVIEREN
UND
WARTEN**

TADTZEITUNG

mahler

MIT GROSSAITINGEN - FISCHACH - STAUDEN



AKTION / 170 Bobinger machten sich mit Mülltüten auf den Weg, Bobingen und die Flusssauen von Unrat zu befreien. Auch Vereine beteiligten sich, den gesammelten Müll zu entsorgen. **SEITE 19**

GSTARBEITER / Vor 50 Jahren kamen die ersten Türken nach Deutschland, um zu arbeiten. Teilweise haben sich die Folgegenerationen integriert, doch nicht immer und überall ist das gelungen. **SEITE 28**



BESUCH / Zweiter Teil des StaZ-Interviews mit dem Vize-Präsidenten des Deutschen Bundestages Eduard Oswald. Der CSU-Politiker über Krankheitserfahrung, Papst und Kirschblütenkönigin. **SEITE 3**



Sie freuen sich über die Übernahme der Patenschaft: Arif Diri, 1. Vorsitzender des Deutsch-Türkischen Freundschaftsvereins, und Bürgermeister Bernd Müller (Mitte und rechts). Foto: Anja Fischer

Aus Freunden werden Paten

STADT / Deutsch-Türkischer Freundschaftsverein wird sich zukünftig um den Quartiersplatz sorgen.

Anja Fischer

Bobingen. Für Sauberkeit auf dem Quartiersplatz sorgen, die Rabatten von Unkraut frei halten, kleinere Beschädigungen reparieren, Veranstaltungen initiieren und die Biertischgarnituren der „Sozialen Stadt“ verwalten – all diese Aufgaben sieht die Patenschaftsvereinbarung zwischen der Stadt Bobingen und dem Deutsch-Türkischen Freundschaftsverein für den Quartiersplatz in Bobingen-Nord vor. Vor der Bewältigung dieser Arbeiten hat Arif Diri, der 1. Vorsitzende des Freund-

schaftsvereins, keine Bedenken: „Da drüben wohne ich, dort wohnt ein anderes Vorstandsmitglied“, deutet er auf die umliegenden Wohnblocks. „Irgendjemand ist immer da und hilft mit.“ Die Idee zur Patenschaft hatte Diri vor rund zwei Monaten. „Wir wohnen und leben hier. Unsere Kinder und Frauen halten sich täglich hier auf. Da können wir auch eine Aufgabe übernehmen“, sagt er. Als Vorsitzender des Deutsch-Türkischen Freundschaftsvereins stellte er einen Antrag auf...

Fortsetzung auf Seite 2

**REISEBÜRO
STARTOURS**
Entdecken Sie die Welt
- mit uns!

Augsburg ☎ 0821/5071-111
Königsbrunn ☎ 08231/6050-11
Schwabmünchen ☎ 08232/9695-10
www.startours.de

WOCHENENDWETTER

| Tag | Wetter | T: 9°C | H: 13°C | Niederschlagswahrscheinlichkeit |
|-----|--------|--------|---------|---------------------------------|
| Fr | | 5 h | 8 % | |
| Sa | | 6,5 h | 8 % | |
| So | | 5,5 h | 11 % | |

☐ Tiefsttemperatur
☐ Höchsttemperatur
☐ Sonnenstunden
% Niederschlagswahrscheinlichkeit

Telefon 08 21 / 50 71 - 0 • Fax 08 21 / 50 71 - 399 • www.stadtzeitung.de • Konrad-Adenauer-Allee 11, 86150 Augsburg

Ihr kompetenter Partner in allen Immobilien-Fragen
Bauträger • Gutachten • Finanzierungen

OTTENS
Immobilien - Wohnbau

Immobilienvermittlung:

- Grd. Neubaugebiet Friedberg-Hügelhart ca. 601 m² Grund, voll erschlossen 150.250,-
- 4 ZKB Maisonette A-Lechhausen ca. 127 m² Wfl., Bj. 92, 4. OG, m. Aufzug 239.500,-
- 3 ZKB mit West-Loggia A-Kriegshaber ca. 65 m² Wfl., 1. OG, inkl. Stellpl. 85.000,-
- 2 ZKB bahnhofsnah in Kissing zur KA ca. 66,24 m² Wfl., West-Blk., zzgl. TG 99.500,-
- 2 ZKB ruhig in Friedberg Ost ca. 50 m² Wfl., Süd-Balkon 89.500,-
- Rohbau f. exklusives EFH Dasing ca. 325 m² Wfl., ca. 863 m² Grd. 599.500,-
- Gepflegtes REH Augsburg Nähe Universität ca. 150 m² Wfl., ca. 605 m² Grd. 249.500,-

Neubau:

- Residenz an der alten Reichsstraße in Neusiß-Steppach z.B.
Wfl. Nr. 3 ca. 85,94 m² Wfl. 129.500,-
Wfl. Nr. 4 ca. 51,48 m² Wfl. 242.500,-
- Neubau von 2 Einfamilienhäusern im Herzen von Neusiß-Steppach z.B.
Haus 1 ca. 138,45 m² ca. 335 m² 415.000,-
Haus 2 ca. 133,77 m² ca. 396 m² 435.500,-
- 8 moderne Doppelhaushälften (Erbpacht) in Augsburg-Intingen z.B.
Haus 3 ca. 139 m² ca. 300 m² 249.500,-
Haus 7 ca. 139 m² ca. 300 m² 259.500,-



Professionelle Bewertung Ihrer Immobilie - Wir beraten Sie gerne!
Internet: www.ottens-immobilien.de • e-Mail: info@ottens-immobilien.de
Ludwigstraße 25 a • 86316 Friedberg
Telefon: 0821 - 78 10 07 • Telefax: 0821 - 78 10 23

WAHNSINN...!

Gleitsicht-Gläser
Aktions-Wochen

*Angebot nur gültig mit Aktionsgläsern



Zu jedem Paar Aktionsgläser
1 Fassung aus unserer Trend-Line
für nur

JETZT AUCH IN
Augsburg-Göggingen
Bergiusstr. 1/MARKTKAUF

InfoTel.: 08 21 / 5 04 79 20
www.optik-gronde.de

GRONDE

86150 Augsburg Maximilianstraße 65 • 86161 Augsburg Schwaben-Center • 86153 Augsburg City-Galerie • 86830 Schwabmünchen Lutpoldstraße 12 • 86830 Schwabmünchen Mindelheimer Straße 44 • 86399 Bobingen Bahnhofstraße 2

20 Jahre **OPTIK LIEBSCHER** 20 Jahre

20%* auf unser gesamtes Sortiment
Feiern Sie mit uns

Optik **Liebscher**

Brillen • Uhren • Schmuck

Optik Liebscher GmbH • Lindauer Str. 2 c • Bobingen • Tel. 08234/1650

*gültig bis 09.11.11, ausgenommen bereits reduzierte Ware, nicht kombinierbar mit anderen Angeboten/Aktionen.

Bei Einkauf und Coupon-Abgabe erhältst du
1 kg-Beutel Streu- oder Futtermittel gratis
im Wert von 1,39 Euro

AKTION 20% auf Premiere Katzenstreu!

* Coupon bitte vor dem Kassierervorgang an der Kasse abgeben, da sonst der Rabatt nicht gewährt werden kann. Rabattpunkte sind nicht addierbar und gelten nicht auf anderweitig rabattierte Waren. Pro Person kann nur ein Coupon eingelöst werden. Nur gültig vom 26.10. bis 31.10.2011 in den Märkten Augsburg, Königsbrunn, Meitingen und Neusäß.

ALLES FÜR MEIN TIER. **FRESSNAPF**

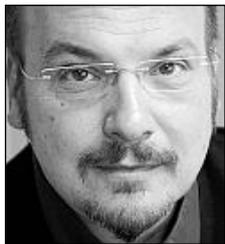
* Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen, max. 5 Beutel pro Person. Irrtum und Druckfehler vorbehalten. Wir können leider keine weiteren Nachlässe gewähren, weder auf längerfristige Coupon-Aktionen noch auf bereits reduzierte Waren. Gültig vom 26.10. bis 31.10.2011 in den Märkten in Augsburg, Königsbrunn, Meitingen und Neusäß.

ALLES FÜR MEIN TIER. FRESSNAPF

Fressnapf Augsburg, Bergiusstraße 1, 86199 Augsburg, Tel. 0821 65 07 77 77
Fressnapf Augsburg, Meraner Straße 24, 86165 Augsburg, Tel. 0821 7 29 80 92
Fressnapf Augsburg, Donauwörther Straße 110 c, 86154 Augsburg, Tel. 0821 2 18 31 58
Fressnapf Königsbrunn, Germanenstraße 17, 86343 Königsbrunn, Tel. 08231 8 77 09
Fressnapf Meitingen, Via Claudia 7, 86405 Meitingen, Tel. 08271 42 02 22
Fressnapf Neusäß, Daimlerstraße 11, 86356 Neusäß, Tel. 0821 4 53 06 92

Die Stadtzeitung hat ein offenes Ohr für Sie!

Was bewegt Sie? Wo sehen Sie Probleme oder auch Positives in Ihrer Stadt oder Gemeinde? Rufen Sie mich an in meiner Lesersprechstunde, dienstags zwischen 12 und 13 Uhr. Die Stadtzeitung wird ausgewählten Angelegenheiten nachgehen!



Sie erreichen mich unter Telefon 0821/50 71-254.

Ihr STAZ-Redakteur Stefan Gruber

Stefan Gruber

Die StAZ - immer im Briefkasten

Sie sind mit der Zustellung Ihrer Stadtzeitung nicht zufrieden? Sie erhalten die StAZ unregelmäßig, zu spät oder zeitweise gar nicht? Unser Vertriebssteam nimmt Ihre Reklamation entgegen und kümmert sich darum: Telefon 0821/5071-703 (Montag bis Freitag). (StAZ)

Bobingen in Kürze

Frauenfrühstück. Ein Frauenfrühstück findet am Mittwoch, 26. Oktober, um 9 Uhr in Treffpunkt statt.

Literaturabend. In der Bobinger Literaturreihe wird am Donnerstag, 27. Oktober, das Leben und Werk des russischen Dichters Alexander Sergejewitsch Puschkin (1799 bis 1837) vorgestellt. Die Veranstaltung beginnt um 19.30 Uhr im Unteren Schloßchen.

Leseabend. Die Bibliothek Bobingen lädt für Mittwoch, 26. Oktober, um 19 Uhr zum Leseabend mit der Ingolstädterin Karin Christl.

Kinderbibelnachmittag. „Füreinander da sein – wie Ruth aus Moab“ so lautet das Thema beim Kinderbibelnachmittag am Freitag, 28. Oktober, von 15 bis 17 Uhr im Laurentiushaus. Eingeladen sind alle Kinder von der Vorschule bis zur 5. Klasse.

Laternenmarsch. Einen Laternenmarsch veranstaltet der Heimatverein Borkenkäferfreunde am Samstag, 29. Oktober. Treffpunkt ist um 10 Uhr an der Bürgermeister-Barth-Straße.

Konzert. „JAM – Jazz and more“ des Musikvereins Bobingen ist am Samstag, 29. Oktober, um 20 Uhr in der Singoldhalle.

„Wiener Melange & mehr“. Operetten und Evergreens mit Leona und Stefan Kellerbauer gibt es am Sonntag, 30. Oktober, um 15 Uhr in der Singoldhalle.

Bach-Kantaten. Ein Bach-Kantaten-Gottesdienst ist am Sonntag, 30. Oktober, um 17 Uhr in der Evangelischen Kirche.

Romme. Der Rommee-Nachmittag im Treffpunkt beginnt am Dienstag, 1. November, um 14 Uhr.

Singstunde. Die AWO lädt für Dienstag, 1. November, um 15 Uhr zur Singstunde ins Betreute Wohnen, Adolph-Kolping-Straße 2, ein.

Monatssitzung. Die Abteilung Ski- und Wandern des TSV Bobingen trifft sich am Donnerstag, 3. November, um 19 Uhr zur Monatssitzung im Gasthof „Sonne“.

Frauencafé. Ausnahmsweise am Sonntag, 6. November, trifft sich das Frauencafé International zu einer Vorstellung des Planetariums Augsburg mit dem Titel „Die Macht der Sterne“. Abfahrt am Bahnhof Bobingen ist um 15.42 Uhr. Nach der Rückfahrt ist eine Einkehr geplant. Anmeldung wegen Kartenreservierung bis Donnerstag, 3. November, bei Monika Bistrizki, Telefon 08234/416 13 (Anruferbeantwortet). (StAZ)

Aus Freunden werden Paten

STADT / Fortsetzung von Seite 1

... Übernahme der Patenschaft für den Quartiersplatz bei der Stadt, der gerne bewilligt wurde. „Schon bei der Errichtung des Platzes für fünf Jahren war es ja im Gespräch, dass die Pflege von Menschen aus der Umgebung vorgenommen werden soll“, erinnert sich Bürgermeister Bernd Müller. Man sei dem Freundeschaftsverein sehr dankbar, dass er diese Aufgabe nun übernehmen hat und finde das auch gut. „Natürlich wird die Stadt auch weiterhin Aufgaben wie die Entleerung der Papierkörbe, die Re-

nigung der Gehsteige und den Schnitt der Hecken übernehmen“, betonte Müller. Klar geregelt ist das alles in einer Patenschaftsvereinbarung, die zunächst für ein Jahr gilt. Unterzeichnet wurde sie passend bei einem kleinen Treffen auf dem Quartiersplatz. Anschließend wurde mit Ayran, einem türkischen Joghurt-Getränk, auf den Abschluss angestoßen. Bürgermeister Müller überreichte Arif Diri anstelle einer Urkunde eine kleine Schaufel als Symbol.

Früher hat's gestunken

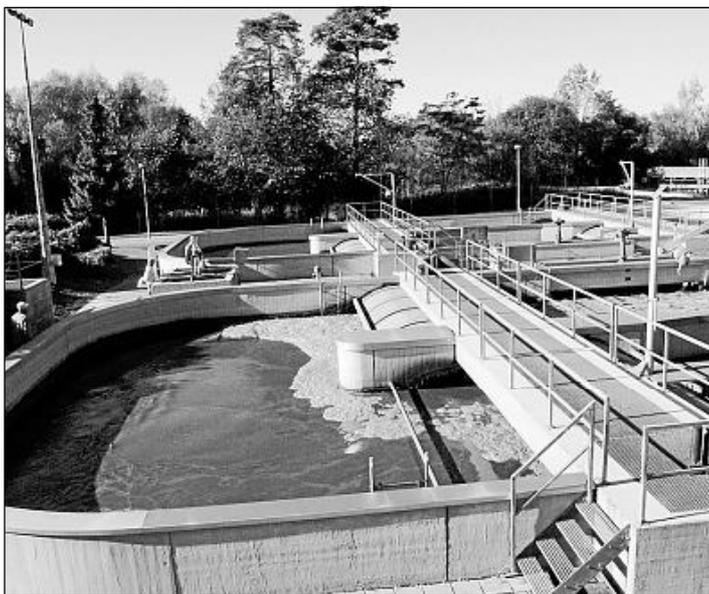
TAG DER OFFENEN TÜR / In der Bobinger Kläranlage ließen sich etwa 300 Besucher am „Tag der offenen Tür“ erklären, wie aus Abwasser wieder sauberes Wasser wird.

Anja Fischer

Bobingen. Am meisten überrascht ist Edith Wildbrett, „dass es nicht stinkt“. Bei einem Besuch im Bobinger Klärwerk am „Tag der offenen Tür“ hätte sie Schlimmeres erwartet. „Ich weiß, die alte Kläranlage hat immer furchtbar gerochen“, erinnert sie sich. Auf der großen Anlage südlich des Bobinger Stausees ist hingegen kaum etwas zu riechen. Ein Glück für die 300 Besucher, die sich einmal ansehen wollten, wie aus Abwasser wieder sauberes Wasser wird.

Anhand eines neu gestalteten Lehrpfades konnten sie sich auf eine Tour durch das Klärwerk begeben. Stationen waren Zulauf, Rechenhaus, Abwasserpumpf, Sandfang, Vorklärbecken, Belebungsbecken, Nachklärbecken, Dosierstation, Faulturn, Gasbehälter und das Blockheizkraftwerk, mit dem das Klärwerk Strom erzeugt. „Das war für viele interessant: Sie wollten wissen, wie viel Energie wir noch zukaufen müssen und wie das alles funktioniert“, erzählt Betriebsleiter Dieter Panhans, der zusammen mit seinem Team für Fragen zur Verfügung stand. Auch Fragen nach der Entsorgung des Klärschlammes wurden immer wieder gestellt. „Überhaupt wollten die Besucher gerne wissen, was wir mit den getrennten Stoffen machen“, so Panhans.

Ebenso interessant wie die Abläufe im Klärwerk war die Funktion der neuen Leitwarte, die nur einen Tag zuvor offiziell in Betrieb genommen wurde. Auf zwei großen Flachbildschirmen ist dort der Betriebsablauf ständig zu sehen. In den vergangenen zwei Jahren wurden dazu umfassende Sanierungsmaßnahmen an der Elektrik vorgenommen, Gesamtkosten etwa 1,2 Millionen Euro. „Dafür haben wir in den letzten Jahren nur in die notwendigsten Arbeiten



In der Kläranlage wird aus Abwasser wieder klares, sauberes Wasser. Im Bewegungsbecken arbeiten Mikroorganismen an der Reinigung des Wassers. Foto: Anja Fischer

investiert“, erklärt Panhans. Man habe so ein Flickwerk an elektronischen Systemen vermeiden wollen und lieber einmal tiefer in die Tasche gegriffen, um den kompletten Betrieb auf ein System umrüsten zu können. Man habe darauf hingearbeitet, alles auf einmal machen zu können und im Schaltschrank Platz für Nachrüstungen bei technischen Änderungen in den nächsten 15 Jahren gelassen. „Jetzt sind wir aber erst mal auf dem neuesten Stand der Technik“, so Panhans. Durch die Computersteuerung könne man nun viel leichter in den Prozess eingreifen. „Früher mussten wir immer zum entsprechenden System gehen, den Schalt-

schränk öffnen und manuell umstellen, jetzt können wir das von der Leitwarte aus über den Computer machen“, erzählt der Betriebsleiter. Viele Messwerte könne man zudem einfach, schnell und auch rückwirkend aufrufen und laufend kontrollieren. Notfälle und Störungen werden selbstverständlich auch aufs Handy gemeldet, wenn die Werte einmal nicht besetzt ist oder außerhalb der Dienstzeit. „Die Endstufe wird der Zugriff auf die Daten von meinem PC zu Hause sein, das ist aber jetzt noch nicht möglich“, blickt Panhans in die Zukunft.

Panhans, seine vier Mitarbeiter und die Auszubildende freuen sich über das rege Interesse

der Bobinger Bevölkerung am Klärwerk. „Ich bin sehr zufrieden, dass der Tag der offenen Tür so gut angenommen wird“, sagt Panhans, der viel Arbeit in die Entwicklung des Lehrpfades gesteckt hat und sich nun zu recht über Lob freuen darf. Vor allem Familien mit Kindern lobten die Tafeln als leicht verständlich und das ist gut so. Schließlich sollen die Schilder stehen bleiben und künftig auch bei den Besuchern der Schulklassen durch das Klärwerk führen. Große und Kleine konnten ihr dort gelerntes Wissen gleich bei einem kleinen Quiz unter Beweis stellen, bei dem es stündlich Freikarten für das Aquamarin zu gewinnen gab.

Oldie-Tanznacht in der Singoldhalle

Bobingen. Obwohl die dienstälteste Band Augsburgs, die „Rough Roads“, heuer bereits ihr 45-jähriges Bühnenjubiläum feiern kann, lockte sie am Samstagabend zahlreiche Gäste in die Bobinger Singoldhalle. „Aus den einstmals schüchternen Jungs wurden in der Zwischenzeit gestandene Musiker“, resümierte Veranstalter Georg Wild, der, wie er erzählt, die Rough Roads seit Jahrzehnten kenne, sie überaus schätze und sie bei seinen legendären Oldie-Tanznächten immer wieder gerne engagiere. Mit einem breitgefächerten Mix aus deutschen und internationalen Hits lockten die flotten Musiker und Sängerin Dana ihr Publikum mehr als fünf Stunden lang auf die Tanzflächen im Saal und im Foyer. Schwungvoll tanzten die Gäste zu gängigen Schlagern und mitreißenden Instrumentalstücken. Ob zu Beatfox, Chacha-cha oder Jive, die Tanzpaare wirbelten ausdauernd übers Parkett. Die blutjunge Showtanzgruppe „Replay“ unter Leitung von Tina Hinglerleitner präsentierte als Highlight auch einige Sequenzen aus dem Kultmusical „Dirty Dancing“. Rechtzeitig fertig wurde bis zur Tanznacht auch die große Geburtstagstor-



Bei der Oldie-Tanznacht mit den „Rough Roads“ herrschte eine ausgelassene Stimmung in der Singoldhalle. Foto: privat

te, die Georg Wild anfertigen ließ und die er den Bandmitgliedern zum 45-jährigen „Dienstjubiläum“ überreichte. (oh)

Die Stauden in Kürze

TSV Fischach. Die Jahreshauptversammlung der Abteilung Turnen des TSV Fischach wird am Freitag, 28. Oktober, um 19.30 Uhr im Gasthof „Zur Traube“ abgehalten.

Buschelbergsschützen. Zur außerordentlichen Mitgliederversammlung laden die Buschelbergsschützen Aretsried für Samstag, 29. Oktober, um 20 Uhr ins Vereinsheim Aretsried ein.

Bayerischer Abend. Der Musikverein Siegershofen veranstaltet am Samstag, 29. Oktober, um 20 Uhr im Vereinsheim einen Bayerischen Abend.

Weinfest. Das „Herbstsingen mit Weinfest“ des Gesangverein Liederhain Langeneufnach findet am Samstag, 29. Oktober, um 20 Uhr in der Turnhalle Langeneufnach statt. Um Anmeldung unter Telefon 08236/51 24 wird gebeten.

Vereinsjugendtag. Vereinsjugendtag des TSV Walkertshofen ist am Samstag, 29. Oktober, um 15 Uhr im Sportheim.

Halloween-Party. Zur Halloween-Party lädt die SpVgg Langeneufnach für Samstag, 29. Oktober, um 20 Uhr ins beheizte Festzelt am Gelände der neuen Sportanlage ein.

Ausflug. Der Vereinsausflug der Freiwilligen Feuerwehr Aretsried und des Soldatenverein Aretsried/Reitenbuch führt am Samstag, 29. Oktober, nach Immenstadt und Pfronen. Abfahrt ist um 7 Uhr am Feuerwehrhaus in Aretsried.

Informationsfahrt. Der CSU-Ortsverband Fischach organisiert eine Führung durch das Kernkraftwerk in Gundremmingen für Freitag, 18. November. Abfahrt ist um 13 Uhr, Rückkehr gegen 18 Uhr beim Gasthof zur Traube. Die Kosten pro Person inklusive Busfahrt betragen zehn Euro. Verbindliche Anmeldung bis Mittwoch, 2. November, bei Ines Penzhorn, Telefon 08236/22 13. Ein gültiger Ausweis oder Pass ist unbedingt mitzubringen. (StAZ)

IMPRESSUM
Stadtzeitung Werbeverlag und Reisebüro GmbH & Co. KG
Konrad-Adenauer-Allee 9-11 · 86150 Augsburg
Geschäftsführung: Thomas Sixta, Dr. Paul Müller
Anzeigenleitung: Dr. Paul Müller
Redaktionsleitung: Agnes Baumgartner
Mayer & Schme GmbH, Alchard 263, 248
Gesamtauflage

Augsburg, Stadtbergen überregionale Themen
Gebietsredaktion:
Agnes Baumgartner: ☎ 0821/5071-350
E-mail: abaumgartner@stadtzeitung.de
Katharina Pfließlatter: ☎ 0821/5071-252
E-mail: kpfließlatter@stadtzeitung.de
Annette Liebmann: ☎ 0821/5071-251
E-mail: allebmann@stadtzeitung.de
Markus Höck: ☎ 0821/5071-253
E-mail: mhock@stadtzeitung.de

REDAKTION
Südausgaben:
Königsbrunn, Schwabmünchen, Bobingen, Haunstetten
Gebietsredaktion:
Stefan Gruber: ☎ 0821/5071-254
E-mail: sgruber@stadtzeitung.de
Nordausgaben:
Neusiß, Westkreis-Zusamtal, Gersthofen, Meitingen, Wertingen
Gebietsredaktion:
Martin Schmidt: ☎ 0821/5071-257
E-mail: martin.schmidt@stadtzeitung.de

Paartal (Friedberg, Kissing, Mering)
Gebietsredaktion:
Natascha Kuchar: ☎ 0821/5071-258
E-mail: nkuchar@stadtzeitung.de

WERBUNG
Werbeberater:
Hilmar Scherer: ☎ 0821/5071-311
E-mail: hscherer@stadtzeitung.de
Kleinanzeigenannahme: ☎ 0800/5071-333
E-mail: kleinanzeigen@stadtzeitung.de
Zustellung d. Zeitung: ☎ 0821/5071-703
E-mail: qm-vertrieb@stadtzeitung.de